



DAS FEHLZEITEN-PROGRAMM

1-monatiger Online-Workshop für Führungskräfte und alle anderen Interessierten ...

Hallo Chef/in ...

Informationsbroschüre
zum Fehlzeiten-Programm

- Und warum Sie die Teilnahme daran
bewilligen sollten 😊





Fehlzeiten sind nicht
gerade Ihr Lieblingsthema,
stimmt's?



Das will ich ändern. Mein Name ist Anne Katrin Matyssek.



**Ich bin Diplom-Psychologin.
Und Fehlzeiten sind mein Steckenpferd ...**

Ein Automobil-Konzern hat mit Unterstützung meiner Materialien sein Betriebsklima verbessert, die Produktivität erhöht und seine Fehlzeiten gesenkt.

Das macht mich sehr stolz. Und nun verrate ich Ihnen:



Es gibt jemanden in Ihrem
Betrieb, der das Thema
Fehlzeiten auch so
positiv angehen möchte ...



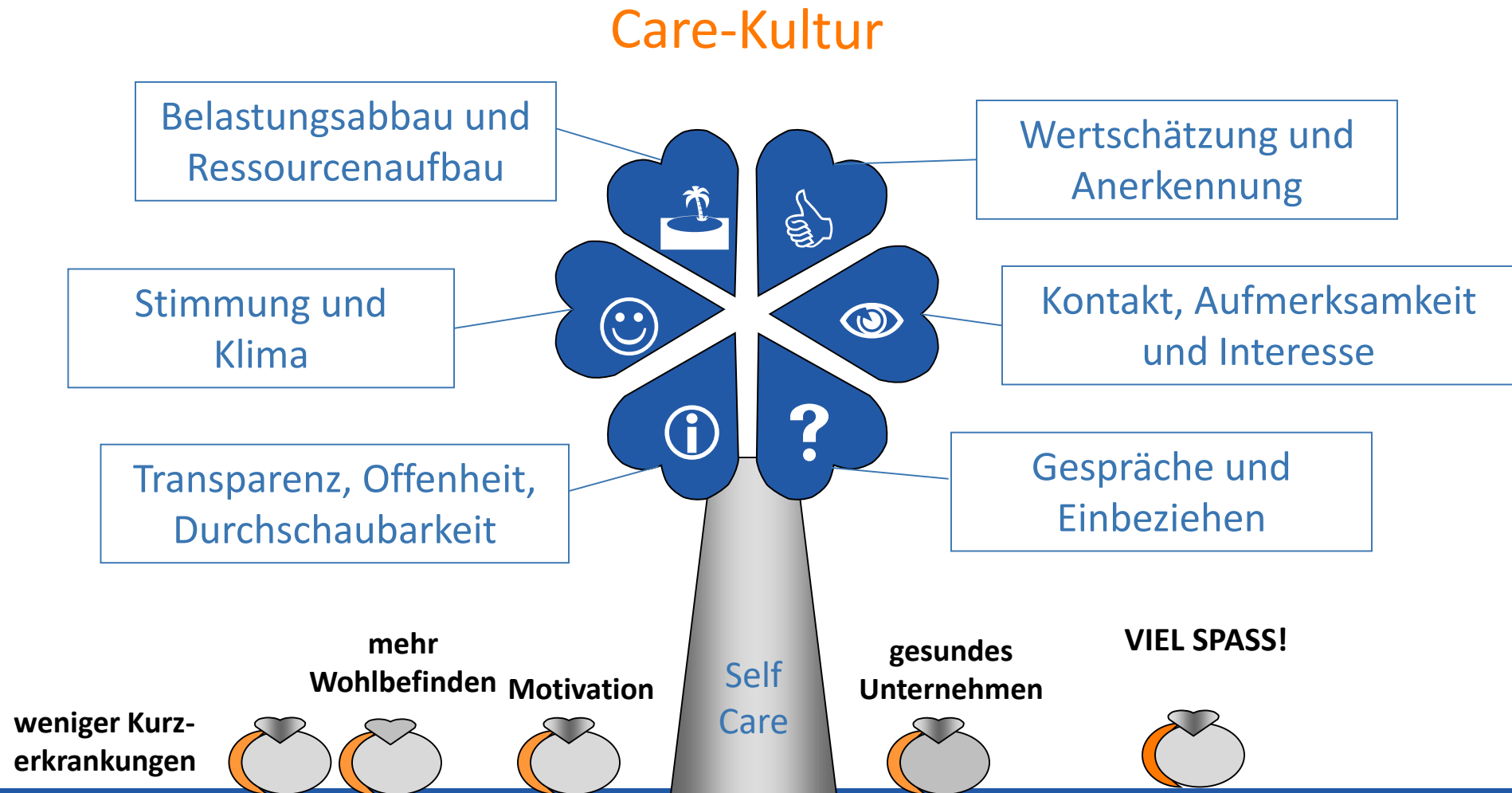
... und dazu sogar die Führungskräfte sensibilisieren will ...

3 Aufgaben für Führungskräfte

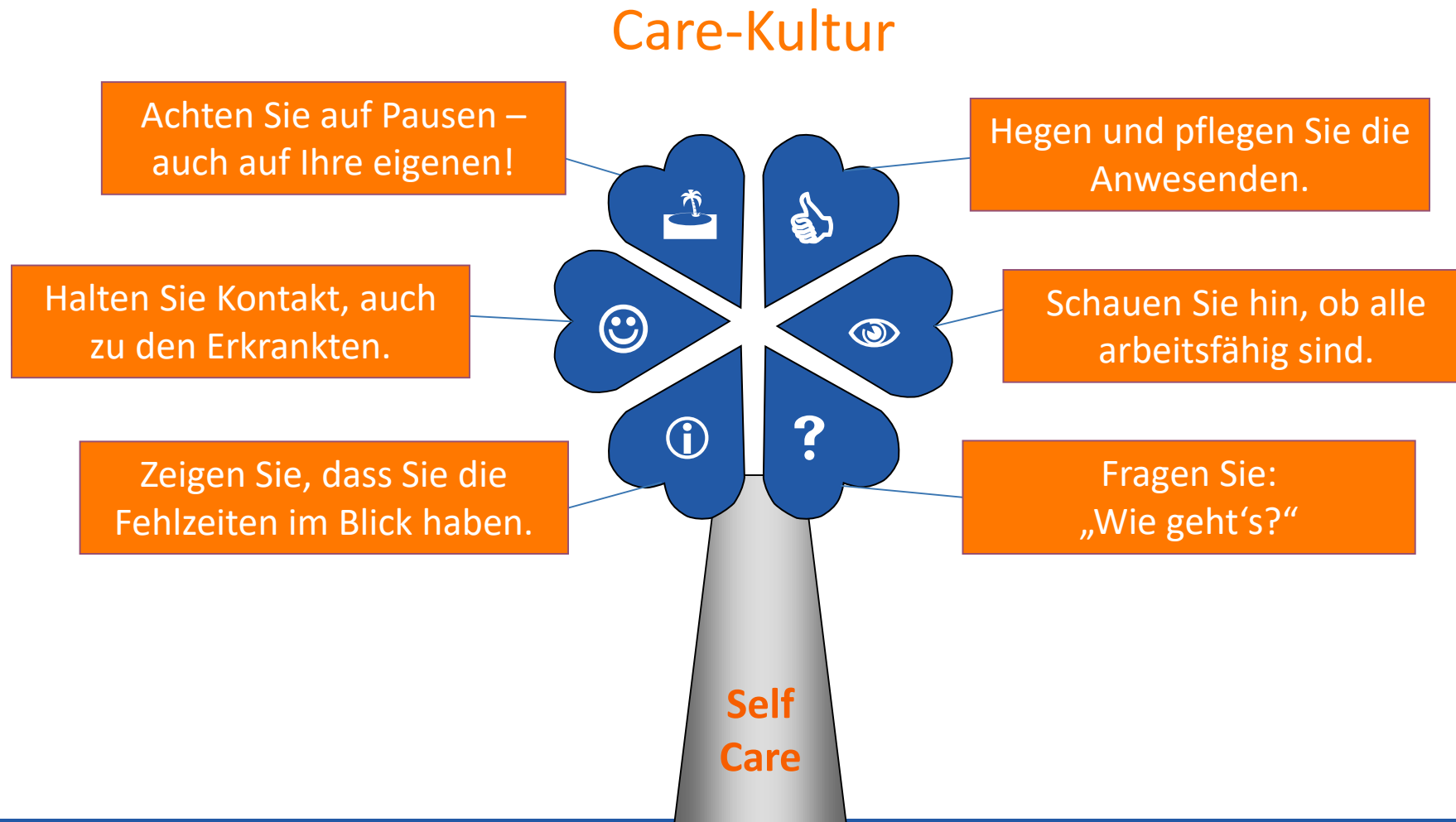




... damit es allen gut geht, anfangen bei IHNEN, Chef/in ...



Anwesenheitsfördernde Führung



Um das zu erreichen,
möchte dieser Mensch am
Fehlzeiten-Programm
teilnehmen.

Das ist ein 1-monatiger Online-Workshop mit Start am 20.03.,
der von mir persönlich geleitet wird. Mehr unter:

<http://fehlzeiten-kurs.do-care.de/>



Die Inhalte in der Übersicht:

1

Analyse

Zusammenhänge zwischen Führung und Fehlzeiten
Selbst-Check: Wie ist das bei Ihnen?
Anwesenheitsfördernde Führung (vor, während, nach Erkrankungen)

3

Häufig-Kurz-Fehlende

Einflussfaktoren der Bettkanten-Entscheidung
Was tun bei Blaumacher-Verdacht? Und was nicht?
Krankmeldung regeln und Willkommensgespräche führen

5

Das Team vor Überlastung schützen - und sich selbst auch

Der Geschäftsleitung Rückmeldung geben und sich schützend vors Team stellen
Die soziale Motivation in Ihrem Team als Ressource stärken
Präsentismus verhindern und Unterstützungsinstanzen einbinden

2

Ihre konstruktive Grundhaltung

Das Thema Krankheit aus der Tabuzone holen
Rückkehrgespräche mental vorbereiten
Die Bettkanten-Entscheidung verstehen

4

Langzeit-Kranke und psychisch Erkrankte

Eingliederung konstruktiv gestalten
Das Team auf Rückkehrer vorbereiten
Das Thema "psychische Erkrankung" aus der Tabuzone holen



Das Ziel:

„Mitarbeitende sollen *lieber* wiederkommen aus einer Erkrankung.“

Wunsch einer Kundin

Und sich wohlfühlen bei der Arbeit.



Nur zur Erinnerung: Es geht nicht nur um die Quote ...

Eine niedrige **Fehlzeiten-Quote**
ist kein **Garant** für eine **hohe**
Produktivität.

www.mehr-als-nur-gesundheit.de



UNTERNEHMEN BRAUCHEN MEHR

... ALS NUR GESUNDHEIT ...

5 Impulse für Sie, Chef/in ... ;-)

Freuen Sie sich, dass Sie jemanden im Team haben, der so engagiert ist



Unterstützen Sie dieses Engagement im Sinne des Unternehmens.



Klopfen Sie sich auf die Schulter, weil Sie das Thema ernst nehmen.



Nutzen Sie Ihre Chance, sich von der guten Seite zu zeigen.



Lächeln Sie und ermöglichen Sie die Kurs-Teilnahme 😊





Wenn Sie glauben, diese Art des
Umgangs mit Themas könnte
Ihr Unternehmen bereichern ...

... ermöglichen Sie doch einfach
die Teilnahme am
Fehlzeiten-Programm 😊



Was erwartet die Teilnehmenden? - Start am 20.03.2017

- 5 Module = 1 Monat plus 12 Monate Zugang zu den Materialien
Zeitaufwand: 10 bis 15 Minuten am Tag (besser: 30') bzw. 60 bis 90' pro Woche (besser: 180')
Audio- und Video-Inputs, Arbeitsblätter und Texte als pdf-Dateien
- Austausch-Möglichkeit im Forum auf **meiner** Website
- Persönliche Begleitung des Kurses durch mich (Antworten im Forum)
- SELFCARE-Inputs zu jedem Modul





Kurs-Gebühr im Frühjahrskurs:

660 € zzgl. MWST

1 Live-Seminar
kostet
mindestens 1.200
Euro ...

1 Fachmensch
kostet circa
400 Euro
pro Tag ...

5 Module mit
erfahrungs-
basierten Inputs,
Tipps und Tools

1 Monat und 12
weitere Monate
Verfügbarkeit der
Materialien

Austausch im
Forum:
Antworten auf
Ihre Fragen

persönliche
Begleitung durch
mich



Was sollen Sie tun?

Sich schnell entscheiden ...

Denn am 20.03.2017 geht's los!

Hier können Sie den Kurs buchen (lassen):

<http://fehlzeiten-kurs.do-care.de>

Oder einfach bei eMail an:

info@fehlzeiten-reduzieren.de

1 Live-Seminar
kostet
mindestens
1.200 Euro ...

1 Fachmensch
kostet circa
400 Euro
pro Tag ...

Und im Verhältnis
dazu:
660 Euro
zzgl. 19% MWSt ☺